

1648 März 3.

A

SCHREIBEN VOM [LANDSCHREIBER-SUBSTITUT DER FREIEN AEMTER] JOHANN
MELCHIOR KOLIN AN DEN DORTIGEN LANDSCHREIBER, OBERST-
WACHTMEISTER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"Gester Abents hab Jch Zuehanden gnommen mit Fändrich [Thomas] S t o c k h-
l i [n] undt [Vorfähnrich Franz] S c h l e y [beides Angehörige der Kompagnie
Zurlauben in florentinischen Diensten] zue Rechnen undt mit Jhnen übereinkhom-
men, wie in beyligender Rechnung¹ verzeichnet, hat sich des Schifflohms der
Stockhli[n] mächtig beklagen wollen, auch wegen der ungraden tagen so er
lenger zue Florentz gsin im beysein H. Leütenambts [Johann S c h m i d i g,
genannt Zorn] nach seiner Art undt Kargheit gantz unwirsch erzeugt, Letstlich
mit vermälden das er selbige gantz nit dahinden lassen wolle. Hab ihme gar
nit eingerechnet, ist mit dem H. darus zu reden gesinet, dan er gstrackhts
auch gelt haben wollen, weilen auff geschechner Rechnung Jederwylen gelt ge-
ben werde. Hptm. Seidler [=S i d l e r] ist mehr als Zechen tag nach mir von
Florentz verreist, der [Oberst Jakob] L u s s e r seige aber noch nit von
Livorno ankommen, hab dem Generalen [B u e r i] klagt, wie das Sy in grossen
Cösten nach Jederwylen auffgehalten werden, beyneben auch gfragt ob Jhnen
etwas zuwerden sein möchte, hab er ihme gsagt der Lusser einmahl bey Pfennig
auszalt sye, weist also auch nit wies gehn wirdt. [Hptm. Wolfgang] W i c k-
h a r t werde ein mahl warten, wan der H. die Rechnung überschlagen wolte,
ist noch etlich undt Viertzig gulden wegen ausgrisenen Soldaten, so Sye emp-
fangen, die hinden im alten ... Rodel verzeichnet, Jtem 4 gl. 23 ss so dem
[Hans S c h l e y, gen.] Buckh... guet gmacht worden lut siner Rechnung, was
des [Hans] T h e i l e r s [von Klotensberg] sel.² Handtschrift ist, thut
sy 9 gl. 23 ss, sol dem H. mit Erstem überschikht werden".

1) vgl. AH 59/13

2) s. AH 59/23A Pt. 1

Original, mit Siegel - AH 59, 117